

Infolge rechtzeitig gekaufter großer Warenmengen bringen wir trotz der anziehenden Konjunktur und der damit verbundenen Preiserhöhungen als **Extra-Verkauf** ab heute

Weißer Woche

um unserer verehrten Kundschaft die großen Vorteile unseres überaus günstigen Einkaufs zukommen zu lassen.
Besichtigen Sie unsere Fenster und Extraauslagen!

Baumwollwaren

Nessel gute Qualität, ...	5 ⁹⁰
Nessel prima Qualität, ca. 80 cm breit . . .	7 ⁹⁰
Hemdentuch 80 cm breit, schwere Qualität . . .	8 ⁷⁵
Hemdentuch prima Qual., für Leibwäsche, 80 cm breit .	10 ⁹⁰
Handtuchgebild Dreif., grau gestreift, extra stark . . .	6 ²⁵
Handtuchgebild blau farr., 55 cm breit, ...	8 ⁵⁰
Bettlaken 80 cm breit, starke Qualität, ...	9 ⁷⁵
Bettstamosen schöne Qualität, wascheste Ware, 80 cm breit, ...	12 ⁷⁵
Hausstuch gute Ware, für Betttücher geeignet, 150 cm breit, .	24 ⁷⁵
Gestirnte für Bettwäsche, 160 cm breit, schöne Qualität, ...	29 ⁷⁵
Tischtücher 130x160, Damast, weiß, ...	72 ⁵⁰

Damen-Putz

1 großer Posten Damen-Sporthüte moderne Form . .	9 ⁵⁰
1 Posten aus besserer Verarbeitung, Krieler-Hüte mit Bandgarnitur	25 ⁰⁰
1 Posten handgenähte Kinder-Hüte unter Preis	45 ⁰⁰
Fescher Reifschut erstkl. Material, neueste Verarbeitung, .	75 ⁰⁰
Eleganter Damenhut aus Glasbattif engstehende Form, mit Bandgarnitur . .	95 ⁰⁰

Modewaren

Schaltragen moderne Form	11 ⁷⁵
Tüllspassen	12 ⁵⁰
Fichus weiß, elegant gearbeitet	19 ⁵⁰

Wäsche - Schürzen

Taschentücher extra gute Qualität, ... Stüd	3 ²⁵
Untertassen mit Fesseln garniert, ...	12 ⁷⁵
Damen-Beinkleider gute Qualität, schöne Verarbeitung . . .	19 ⁷⁵
Damenhemden mit Languetten, gute Qualität, ...	19 ⁷⁵
Feston-Unterröcke prima Qualität, mit breitem Volant, .	43 ⁷⁵
Rissenbezüge aus gutem Stoff, ausgebeugt	24 ⁵⁰
Korsetts extra stark, schöne Verarbeitung	27 ⁷⁵
Kinderschürzen weiß mit Fesseln garniert, ...	19 ⁷⁵
Damen-Zierschürzen weiß, gute Qualität, ...	19 ⁷⁵
Damen-Ländelschürzen gute haltbare Qualität, ...	19 ⁷⁵
Eleg. Kinderschürzen reich festoniert, ...	28 ⁷⁵

Herrenartikel - Strümpfe

Weiche Herrentragen la. Pique, ...	3 ⁹⁵
Herren-Stehumlege tragen prima 4fach, alle Höhen, ...	11 ⁵⁰
Pique-Serviteurs weiß, gute Qualität, ...	4 ⁹⁵
Herren-Eden tragen garant. 4fach, 6 cm hoch, ...	6 ⁹⁵
Herren-Manschettens prima 4fach, ... Paar	11 ⁷⁵
Marro-Einsackhemd schöne helle Einsätze	34 ⁵⁰
Herren-Oberhemd dopp. Brust, la. Perkal, schöne Muster, .	76 ⁵⁰
Herren-Oberhemd weiß, mit la. Piquebrust, ...	79 ⁵⁰
Kinderschürzen m. geft. Vollrand, Größe 1 Mt. 5.75, jede weit. Größe +	75
Kinder-Strümpfe weiß, B'wolle, Größe 1 Mt. 6.95, jede weit. Größe +	1 ⁰⁰
Damen-Strümpfe B'wolle, weiß, ... Paar	7 ⁵⁰

Gardinen

Brills-Bises schöne Ausführg., Erbsen- füll u. engl. Tüll u. Muss Mt. 7.75 6.50	5 ⁹⁰
Stores la. Erbsenfüll mit Bändchen-Ver- zierung Markt 69.00 59.00	45 ⁰⁰
Stores aus Gamme und Tüll, in geschmackvoll. Verarbeitung, 98.00, 85.00.	62 ⁰⁰
Gardinen Fenster, 2 Schals, in aparten Mustern, ... 185.00, 120.00.	92 ⁰⁰
Stores-Meterware für extra breite Fenster, ... 67.00, 62.00,	59 ⁰⁰
Spannstoffe 120, 150 u. 160 cm breit, schöne Muster, ... 28.00, 23.50, 19.50,	16 ⁵⁰
Gardinen-Meterware in mod. Mustern, ... 29.50, 25.00,	19 ⁵⁰
Bitrages neuesten Ausführgen, ... 9.75, 6.90,	5 ⁷⁵
Borden verschied. Breiten, in allen Arten, ... 7.50, 6.50,	5 ⁷⁵
Gamine 150 cm breit, groß und klein farriert, ... 25.00,	23 ⁷⁵
Einzel-Stores gute Ausführg., besonders billig, nur	62 ⁰⁰

Extra billig! Spitzen - Stickereien Extra billig!

Barmerbogen 20, mit Hohlraum, 45, Meter	Garbinenzacke Meter	38, 3
1 großen Posten 2 färbige breite Klöppelspitzen u. Einsätze Meter	Zwirnspitzen Serie II	70, 3
1 großer Posten Serie IV	extra stark, Meter	90, 3
Barmer B'wollspitzen Meter	Serie III	1.25
Prima Leinen-Klöppelspitzen u. Einsätze	Serie II	98, 3
handarbeitelimit. Meter	Serie I	65, 3
30 000 Meter Wäschefestons und Einsätze eingetroffen	Serie II	3.25
aus prima Grundware Meter	Serie I	1.85
Schweizer Volle-Volants 50 cm breit Meter	Serie IV	4.95
Ca. 15 000 Meter	Serie III	1.95
Plauener Unterrod-Volants	Serie II	1.65
glatt und mit Fältchen	Serie I	95, 3
	Rissenprühe extra breit Stüd	3 ⁹⁵

Damen-Konfektion

1 großen Posten Volle-Blusen la. Verarb., versch. Muster, .	39 ⁷⁵
Volle-Blusen aus la. Vollstoffe, mit reicher Füllgarnitur	68 ⁰⁰
1 großen Posten Frohe-Röcke beste Qualit., mod. Formen, .	69 ⁰⁰
Frohe-Röcke moderne helle Streifen, besonders schwere Qualität, ...	110 ⁰⁰
Tailen-Kleider aus Vollstoffe, fache Formen, mit hübschen Stickereien . .	98 ⁰⁰

Handarbeiten

Spizendeden oval und eifig, schöne Verarbeitung . .	19 ⁷⁵
Handtücher, Tischwandhänger gezeichnet Stüd	16 ⁵⁰
Tischläufer schöne Ausführg., mit Spitze garniert, ...	21 ⁵⁰

Billiger! Porzellan Billiger!

Gewürztonnen weiß	1.75
Gemüsetonnen weiß	3.25
Zuckerboxen groß	2.65
Milchkanne weiß	2.65
Tasse mit Untertasse nur	1.65
Eßteller Feston	5.95
Defferteller Feston	4.95

Besonders billige Preise! 1 Waggon Emaille-Waren Besonders billige Preise!

Emaillebecher	4.95
Emailleteller	5.95
Milchköfel	3.95
Stielköfel	4.25
Schöpfköfel	5.75
Schaumköfel	5.75
Stielkasserollen	6.75
Milchkügel	10.95
Waschküfel	15.75
Kaffeeanne	12.95
Wasserkessel	38.50
Emaille-Timer 20 Ctm.	23.95

Preiswertes Steingut!

Tassen weiß	1.65
Eßteller glatt	1.75
Eßteller gerippt	1.95
Schälköfel 6 teilig	19.50
Eß-Service 23 teilig	145.-
Waschgarnitur 5 teilig	39.75
Tonnengarnitur 16 teilig	110.-

Gebr. Abraham Bochum Ecke Brück- und Heinrichstraße.

Arbeitsmarkt in Westfalen und Lippe.

Die Arbeitsmarktlage in Westfalen und Lippe

Die Deutsche Volksharrei. Samstag fand in Witten eine Vertreterversammlung der Jugendgruppen im Kreis Weistal statt, die vom Generalsekretär Koster in Dortmund eröffnet wurde. Nach

Der **Rangendecre**, 22. Juni. In der Gemeinde-
ratssitzung wurde für den Gemeindefall Rang-
verholz ein zweiter Wasserleitungsanschluß über
den beschloffen. Die Leitung der Wasserleitung
wurde der Gemeindevertretung unter der Bedin-
gung vorgeschlagen, daß die entstehenden Kosten
von der Pächter Konstante nach folgendem Modus
wieder eingezogen werden: 50 Prozent der Ko-
sten sofort nach Fertigstellung der Anlage, die

wp. Witten, 22. Juni. Pastor Deppe in Witten feiert am 26. Juni das 25jährige Jubiläum seiner Pfarrtätigkeit in Witten. An diesem Tage wird ein Festgottesdienst stattfinden. In dem

Die Lösung des Problems bedingt in erster Linie, die Sache objektiv, d. h. weder vom Standpunkt der Vermieter, noch der Mieter zu betrachten. Was dem einen recht ist, ist dem andern billig. Gemögensschaften des dem Mieter beim Einfluß einräumen sind

Das Orgelkonzert in der prachtvoll wiederhergestellten Michaelskirche am Sonnabend

14. Juni) mittag ließ einige der norddeutschen
Vorgänger und Zeitgenossen's an uns vorüber-
ziehen. Alfred Ettard saß an der „größeren“
Orgel — sie hat 90 Stimmen und ist mechanisch
verbunden mit dem „kleineren“, etwa 40 Stim-
men enthaltenden Werk — und verzehrte uns
kalte Zeiten. Christian Ritter, um 1645 geboren
1704 und auch später vorübergehend in Hamburg
und noch 1725 am Leben, stellte sich zuerst vor
mit einer poetiserverklärten Orgelsonate, die in dem
wunderbaren, durch häufige Einführung der Domi-
nantseptime geradezu empfindsam anmutenden Har-
monik, in der Zäthheit der Inten und in der
durchhaft regelmässigen Anlage unvaterlich wirkte.
Daran schloß sich ein Orgelchoral von Heinrich
Schiedemann (1596—1663), einem Schüler
Weelkes und Vorgänger Reintens, „Jesu, du
wollest uns weihen“. Da man den durch-
aus des Choral's nicht befeigelt hatte, wird es manchem
höher schwer geworden sein, dem Hebligen, fast
übermerkenlichen Etüd mit seiner freundlich ge-
hebrnen Umkleidung des Choral's mit Pfeiffen-
guren nach Art der Kolorkisten des 16. Jahrhun-
derts mit Verständnis zu folgen. — Besondere
Freude hatte man wieder an Weidmann. Seine
Choravorspiele „Nun freut euch, lieben
Christen gmein“ weist in prachtvoller Ver-
mittlung die später von Bachelbeit ausgeprägte
Form des Vorpfels auf. (Der Choral erscheint
außer in der Anfangsselle durchweg im Pedal.)
— Endlich folgte Vincent Lübeck, 1740 als
Koloraturantist in Hamburg gestorben, mit einem

phantastischen Prästudium und einer Fuge in F, deren Thema zeigt, wie wenig des Altklerikers ethischen Principien von Laced u. a. erkannt worden sind: während bei B. der Gehalt einer ganzen Fuge sich schon in dem Thema ankündigt, fehlt bei A. seiner Zeitgenossen das Gefühl für das, was der Natur und dem Ausdrucksvermögen des Tugenthemas gemäß ist. — Zu einer der edelsten Tonformen aller Zeiten, der streng gearbeiteten Capella-Motette, führen die beiden Motetten des Hieronymus Prätorius, der 1629 als Organist an St. Jakobi in Hamburg starb: „Wie lang, o Gott“, fünfstimmig, und „Also hat Gott die Welt geliebet“, sechsstimmig. Sie zeigen auf der feierlichen Polyphonie der römischen Schule (Palestrina), wirken mehr als Ganzes als durch die Einzelzüge und fesseln und ergreifen durch ihre Unmittelbarkeit. — Zwischen Prätorius und Bach spannt sich ein ganzes Jahrhundert, ein Jahrhundert voll starker Umwälzungen auf allen Gebieten. Auf dem Wegslan war der Pietismus aufgetreten und zur Hülfe gelangt. Der Pietismus man an der Bachsigen Motette im Vergleich zu der des Prätorius im Ganzen wie im Einzelnen nachweisen. J. S. Bachs Motette „Komme, Jesu komme“ ist ein Meisterstück allerhöchsten Ranges, harmonisch von großer Kühnheit und von wundervoller polyphoner Arbeit. — Den Schlüssel machten 6 Choralvorspiele Bachs, die Hauptthemen darstellten und seine ganze technische Meisterschaft sichtbar machten: das in höchst einfacher Weise gehaltene, stark verzerrte, „Das alte Jahr vergangen ist“, „An Wasserflüssen Babylon“, in Bachsels Weise und von unheimlich kunstvoller Art; „Erbar dich mein, Herr Gott“, über unablässig klagenden Akkorden schwebt besonders in langen breiten Noten die Niederreife; dann ein elegisches, kleines Phantasiestück „Meine Seele erhebt den Herrn“, das einfache, „Wir glauben all an einen Gott“ ist dem 3. Theil der Klavier-Liedung entnommen. Was der Titan in diesen Vorpielen und in der großen Trippelfuge in Es niedergelegt

bräutigam, bis auf den letzten Platz gefüllt in
hellsichtige ein herrlicher Festgottesdienst
t. Auf eine streng im Rhythmus der Zeit nach
altene kirchliche Feier, wie in Eisenach beim
Wahlung Alles, Gemeinde, Chor, Sturte und
bigt, unter den Grundgedanken der Juber-
t gestieft. Er wurde laut in der Haupt-
st von der Predigt in W ed m a n n s wunder-
ber Kantate über den 126. Psalm: „Wenn der
die Gefangenen Zion“ erklingen wird“, einem
seiner Feiertage.

er Kammermusik aus der Zeit um und mit
her. Damals tauchten aus dem Meere der In-
strumentalmusik die Klüften der Suite und Sonate
auf, suchte die Vokalmusik sich die Stedform zu
schaffen, gab es Anregungen vielseitiger Art zu
Uebergangs- und Zukunftsformen. Ungewöhnlich
auch des Jenseitigen und Außerordentlichen durften wir
werden. J. S. Bachs Sonate für Gambe und Cembalo
in g-moll leitete diese Veranlassung ein.
Der Meister hat das unserem Violoncello verwandte,
aber mit 6 Saiten bezogene Instrument geliebt
und in seinem Schaffen mehrfach bedacht. Besag-
ter und lebensfroher wünte die Sonate, von Christian
Bachereimer-München meisterlich gespielt, daher.
Das Cembaloistomme führte Anna Fincus-Binde aus
erlin aus. Derselbe Künstlerin bot als Soli-
st Cembalo das Präludium in C aus den
kleinen Präludien und Fugen, die Invention in
der Symphonie C-moll, Prälud. u. Fuge in
a. d. „Hochtemperierten Klavier“ und die
französische Suite in C: alle diese Gaben wur-
den außerordentlich bewußt. Bei aller Anerken-
nung der reizvollen Leistungen darf doch nicht
übersehen werden, daß Frau Binde noch Klavier
am Cembalo spielt, während ihre Lehrerin

lang es ihm, diesen Motor um weitere zehn Meter zu verbessern. Der Erfinder beschäftigt, seine Experimente fortzusetzen und seine Maschine so zu verbessern, daß die ganze Fuhrkraft nur für den Betrieb der Schraube benötigt wird.

coe. Das Ausland und die Essener Electro-Ausstellung. Die Ausstellung wird fortgesetzt von Ausländern, besonders aus Holland, aber auch aus Frankreich und Belgien besucht. Die westeuropäische Montanindustrie scheint ein besonders starkes Interesse zu haben. Auch chinesische Besucher stellen sich ein, um sich für die künftige Industriealisierung Ostasiens durch die musterhaften Anlagen der Electro-Ausstellung belehren zu lassen.

Vermischtes.

sh. Mädchenhandel. Bei der Hamburger Kriminalpolizei zeigte der in der Hammerbrookstraße wohnende Dualenanger Schäfer an, daß ihm von einem etwa 80 Jahre alten Oesterreicher M. ein Mädchen zum Kauf angeboten sei. Wie der Reger angab, habe er sich ansehnend aus den Handel eingelassen und mit M. verabredet, das Mädchen in der Großen Allee in Empfang zu nehmen. Nun wurde ein Beamter mit an den bezeichneten Ort geschickt. Dort traf man denn auch

sh. Mädchenhandel. Bei der Hamburger Kriminalpolizei folgte der in der Dammerbrookstraße wohnende Ducaanger Schüler an, daß ihm von etnem etwa 30 Jahre alten Oesterreicher M. ein Mädchen zum Kauf angeboten sei. Wie der Reger angab, habe er sich ansehnend aus den Handel eingelassen und mit M. verabredet, das Mädchen in der Großen Allee in Empfang zu nehmen. Nun wurde ein Beamter mit an den bezeichneten Ort geschickt. Dort traf man denn auch

Karl-Helm? Die glückliche Geburt eines
gesunden kräftigen
Jungen
selgen hocherfreut an
Karl Riemann und Frau
Elly geb. Wegener.
Berlin O. 112, den 10. Juni 1921.
Volgst. 13 v. II.

Die glückliche Geburt ihrer Tochter
Helga segnen in dankbarer Freude an
Dr. jur. Karl Moskopp u. Frau
Erna geb. Gehres

Dortmund, den 31. Juni 1921.
Klosterstr. 4.

Für den Neubau der 80 Wohnungen umfassenden Bergarbeiterkolonie auf der Eltsitz- und Kalkbaderstraße in Langenbretz sollen vergeben werden:

- a) die Erd- und Maurerarbeiten,
- b) die Zimmerarbeiten.

Entrennung der einzelnen Arbeiten in mehrere Lose bleibt vorbehalten. Angebotsverdründe werden, sobald der Vorrat reicht, an Bewerber auf Anforderung gegen Erstattung der Kosten in Höhe von **RM. 8,—** zu a und **RM. 5,—** zu b von der Bergmannsbesiedelung Bochum, **G. m. b. H., Tranlgasse 7 a, Eingang G, Zimmer 148**, abgegeben.

Verschlossene und mit entprechender Aufschrift versehene Angebote werden einfach den **27. Juni 1921** von der gleichen Stelle entgegengenommen.

Bergmannsbesiedelung Bochum G. m. b. H.

Bekanntmachung.

Der Entwurf des Haushaltsplanes der Gemeinde Aar für das Rechnungsjahr 1921 liegt vom 23. ds. Mts. ab 14 Tage lang in der Verwaltungsstelle Aar, Bahnhofstraße, kreisförmig vormittags von 9—11 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr öffentlich zur Einsicht aller Gemeindeglieder offen.

Aarenbochum, den 21. Juni 1921.

Bekanntmachung.

Auf Grund der Anordnung des Herrn Ministers für Volkswohlfahrt vom 9. Dezember 1919 betr. Einführung einer Höchstgrenze für Mietzinseinstellungen wird nach Anhörung eines aus 6 Hausbesitzern und 6 Mietern bestehenden Ausschusses und im Benehmen mit dem Vorstehenden des Mietzinsrates beschlossen, daß die Höchstgrenze für Mietzinseinstellungen nach den Bestimmungen des § 2 obiger Anordnung 30 Prozent für Wohnräume und 40 Prozent für gewerbliche Räume des Mietzinses vom 1. Juli 1914 beträgt. Nebenabgaben, außer für Licht, dürfen nicht erhoben werden.

Auf Grund der Anordnung des Herrn Mieters für Volkswohlfahrt vom 9. Dezember 1918 betr. Einführung einer Höchstgrenze für Mietzinseinforderungen wird nach Anhörung eines aus 5 Hausbesitzern und 5 Mietern bestehenden Ausschusses und im Einklang mit dem Vorstehenden des Mietentzugsamtes beschlossen, daß die Höchstgrenze für Mietzinseinforderungen nach den Bestimmungen des § 2 obiger Anordnung 30 Prozent für Wohnräume und 40 Prozent für gewerbliche Räume des Mietzinses vom 1. Juli 1914 beträgt. Nebenabgaben, außer für Licht, dürfen nicht erhoben werden.

Genehmigt.
Boßum, den 6. Juni 1921.
Namens des Kreis-ausschusses des Land-
kreises Boßum.
Der Vorsitzende, L. Landrat: Stähmeyer.
Wird veröffentlicht.
Weitmar, den 21. Juni 1921.
Der Gemeindevorsteher:
Günta.

Bekanntmachung.
 Da Wegeistig Nr 8 Nr. 560/78 und 646/77
 der Gemarkung Langendreer soll von der
 Ebstiftfrage ab verlegt werden. Das Vorhaben
 wird mit dem Hinweis zur Kenntniss gebracht,
 daß Einsprüche binnen 4 Wochen zur Ver-
 merkung des Ausschusses bei der unterzeich-
 neten Behörde geltend zu machen sind.
 Langendreer, den 20. Juni 1921.
 Die Polizeibehörde,
 Jacobst. Kimmann.

Da. Wegekass. Nr. 8 Nr. 560/78 und 646/77
 der Gemarkung Langendreer soll von der
 Stiftstraße ab verlegt werden. Das Vorschaben
 wird mit dem Hinweis zur Kenntnis gebracht,
 daß Einsprüche binnen 4 Wochen zur Ver-
 meldung des Ausflusses bei der unterzeich-
 neten Behörde geltend zu machen sind.

Langendreer, den 20. Juni 1921.

Die Polizeibehörde.
 Jacob, L. Kimmann.

Bilanz pro 1920
des alten ostpr. Bauvereins Gott mit uns, e.G.m.b.H.
zu Bochum.

Aktiva.			
1. Kassenbestand			Mk. 23.79
2. Grundstück und Gebäudekonto			
Bestand aus 1919	Mk.	62 898.80	
Abschreibung		798.16	62 012.75
3. Kautionskonto			30.—
	Sa.	<u>Mk. 62 965.5</u>	
Passiva.			
1. Hypothekkonto			
Bestand aus 1919	Mk.	35 000.—	
Abtragung		1 000.—	Mk. 34 000.—
2. Darlehenskonto			
Bestand aus 1919	Mk.	24 200.—	
Zugang		1 350.—	
	Mk.	25 550.—	
Abgang		2 500.—	23 050.—
3. Antefikonto			
Bestand aus 1919	Mk.	2 500.—	
Zugang		800.—	3 300.—
4. Reservefondkonto			
Bestand aus 1919	Mk.	3 122.77	
Zugang		1 476.18	1 716.54
	Sa.	<u>Mk. 62 068.54</u>	

Die Zahl der Genossen betrug am 1. Januar 1920 25
hinzutreten sind im Laufe des Jahres 1920 8 Mitglieder
sodas am 31. Dezember 1920 33 Mitglieder
der Gesellschaft angehört.
Die Haftsumme hat sich im Laufe des Jahres 1920 von Mark 2600.- auf
Mark 3800.- Mark erhöht.

Bochum, den 15. Mai 1921.

Der Vorstand:
A. Wegner, G. Mathiak, Fr. Mathias.

Aktiva		Passiva	
Rechnung bei der Wasserfakt.	30,-	Stellungs-Konto	8.350,-
Guthaben beim Gl. L. Ver.	30 298,83	Nicht eingetragene Anteile	209 8 08
Kassenbestand u. Bankguth.	30 467,81	Glücksspieler-Fonds	8.500,-
Warenebestand	51 26,62	Meierei-Fonds	2.925,-
Guth. b. d. Genossenschaft	8.923,20	Güterbeurtheilungs-Fonds	19.975,32
Verpachtungs-Rentien	1.000,-	Umschuld.-Kap.-Einf. d. Gen.	22 163,20
Guth. b. d. S. & S. d. Bank	60,-	div.	1.000,-
Mobilien	1,-	Steuern-Konto	15 318,51
		Gewinn- u. Verlust-Konto	23 745,35
Summe	122 436,46	Summe	122 548,46

Gewinn- und Verlustkonto	
Am 1. Oktober	RM. 50 075,23
Gewinnverteilung:	
5% Dividende	RM. 1175,37
2% Bar. Divid.	5364,80
Übfl. d. Gew.	10 000,-
Gewinnüberf.	7 906,41
Saldo	23 748,58
	RM. 82 130,31

Wittalerberg-34 und Widana.
Wittalerberg-34 ging im Geschäftsjahre 1920.
Wittalerberg-34
Wittalerberg-34 am Schlusse des Geschäftsjahres 1920. 68
Die Geschäftsdarstellungen haben im Geschäftsjahre am 31. 12. 1920. ver-
mindert, im gleichen Zeitraum haben sich die Darstellungen um 31. 12. 1920. ver-
mindert. Im Geschäftsjahre haben sämtliche Wittalerberg für
31. 8.400.
Darlehen ausgenommen.
Dr. Stenel, Georg Rube, Dr. Dietrich, Dr. Stenel

Auto-Leichtbenzin
Wetterlampenbenzin * Lötbenzin * Autoöl 6 bis 7 Viscosität
zu den billigsten Tagespreisen liefert die
Chemische Fabrik Walther Bosch, G. m. b. H.
Bohum ab ihren Tankanlagen Hermannshöhe 20
Fernasprecheranschluß Nr. 19. Wiemelhausen

WEISSKALK
sowie sämtl. anderen Baumaterialien besonders preiswert laufend abzug.
SAND schotter KIES Pflastersteine
aus Ruhrkohlensandstein aus eigenen Brichen.
Bochumer Sandsteinwerke
Theodor Imberg & Co.,
Telephon 2481 BOCHUM I. W., Telephon 2481.

Wohnungstausch

Eine schöne 5-Simmer-Wohnung mit 1 Manfardensimmer in Hildesheim gegen eine 4-Simmer-Wohnung in Bochum zu tauschen gesucht. Schriftliche Angebote-Dezistritz & Ellenhof G. m. b. H.
Bochum, Brückstraße 55 a.

welche bereits in Maschinenfabriken tätig gewesen sind, sofort gesucht.

Nur schriftliche, ausführliche Bewerbungen mit Zeugnisabschriften werden berücksichtigt.

Maschinenfabr. Fr. Gröppel, Eothen 5, Abt. W.

Zücht. Verkäufer
für die Abstellung
Gardinen, Teppiche und Bekleidungen
sowie
Verkäuferinnen
für die Abstellung
Wäsche, Kostüms, Schürzen u. Unterwäsche
gekauft. Angebote unter Angabe bisheriger
Erfolge erbeten.
Gebr. Loewenstein, Offen-Furth.

Tüchtige, gewandte
Verkäuferin
per 1. Juli für meine Bigarrenhandlung gel.

Miets-Gesuche

Wohnungstausch!
Meine in Eifel gegen-
über dem Rheine liegen-

gleichen in Versuchung zu
tanzen.
Hans Brand,
Winkel, Wöbenstr. 124 II.

mit voller Pension in
wird dreier Wochen
(Typo) für 2 Damen
od. Herren zu vermieten.
Näh. Auskunft erteilt
Th. Gude, Bierhausstr. 12

mobliertes Zimmer
mit oder ohne Pension.
Angeb. unter **S. K. 125**
a. d. Geschäftsst. d. Stg.

Für den Vertrieb eines patentierten Brieflovers und Schnellhefters wird für den Kreis Wismar ein

Vertreter

Bedingung sein, dass er Kinderheulen mit besonderer Ausbildung, 1 erfahren

Abteil. für Lehnmädchen

Telefon Stadtratsverwaltung
Nebenstelle 143, sucht:

**Selbstbändige
Malergesellen**
sucht
**O. Schöneborn,
Wassermeister.**

Stiefleses Baugesell-
sucht zum baldmöglichsten
Eintritt in einen erfahrenen,
im Abrechnungsweisen
durchaus sicheren

Junge, ehrliche
Verläuferin
für Kolonial- und Back-

techniker.
Bewerber aus dem Bau-
regerebe bevorzugt.
Angebote unter Angabe
der Gehaltsansprüche unt.

Heiteres Schmei
sucht Stellung bei den

Aushilfsparker
für vorübergehende Beschäftigung (14 Tage) für Möbeltransport gesucht.
Schriftliche Angebote

Sum 1. Juli ein tücht.,
proveres
Mädchen
für Wirtschaft sowie alle
Hausarbeiten gesucht.

Älteres, selbständiges
Mädchen
für alle Hausarbeit sofort
gesucht.

Rüchennädchen
oder einfache Stübe. Will
Zeugnissen zu melden bei

Lehrmädchen
für Lebensmittelgeschäft
gesucht. Wo jagt die Ge-
schäftl. d. Sta.

Behrmädchen
gesucht für Geschäft und
Haushalt, am liebsten
Waise. Off. unt. E. D. 22
a. b. Geschäftsh. d. Stg.

mittags Stelle zum Waben
ob. sonntags Beschäftigung
Goldhammerstr. 22.

**Flüchtiges, ewig, kinder-
liebes Fräulein als**

W. Schrubbe
Roosstr. 37.

Böhm, Gassenkirchen,
Bauhofstr. 68.

Polontärlin

Bakteriol. Laboratorium
Wochau.
Alberstr. 3, Sprechz. 3—

Verkaufserin
gelehrt.
Gustav Kaufmann,
Bachm. Kornmarkt. 71
